

MEDIENINFORMATION

ZKS VERGIBT DEN AWARD FÜR BREITEN- UND VEREINSSPORT

Der «andere Sportpreis»: Sieger kommen aus Zürich und den Seegemeinden

Dübendorf, 20. November 2008 – Der Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) hat wiederum Personen und Institutionen ausgezeichnet, die sich nachhaltig für den Zürcher Jugend- und Vereinssport einsetzen. Die Gemeinde Thalwil, die SAC-Sektion Uto Zürich und der KEK-Ferienplausch aus Küsnacht in der Kategorie «Gruppen» sowie Gary Seitz vom Tischtennisclub Wädenswil in der Kategorie «Einzelpersonen» sind die Gewinner 2008 des «anderen Sportpreises».

Die Jury, der unter anderem Regierungsrat Dr. Hans Hollenstein und die ZKB-Vizepräsidentin Liselotte Illi angehören, hat die Preisträger ausgewählt. Wirksamkeit und Nachhaltigkeit zugunsten des Breitensports standen auch dieses Jahr im Zentrum der Beurteilung. Den 1. Rang in der Kategorie «Gruppen» sicherte sich die Fachstelle Sport der Gemeinde Thalwil. Mit einer breit abgestützten Grundversorgung bietet die Gemeinde am Zürichsee der Bevölkerung ein umfangreiches Sportangebot. Dank der Zusammenarbeit von Behörden, Schulen, Sportvereinen und kommerziellen Anbietern können Synergien sinnvoll genutzt werden. Weiter folgt die Gemeinde in ihrem Sportkonzept der Kantonsverfassung (Artikel 121). Sie hat unter anderem eine Fachstelle Sport geschaffen, stellt Sportanlagen kostenlos zur Verfügung und vergünstigt zudem Eintritte in Badeanlagen für Personen mit tiefen Einkommen. Der ZKS honoriert dieses Engagement mit einem Check in der Höhe von 8'000 Franken. Den 2. Platz teilen sich die Sektion Uto des Schweizerischen Alpenclubs (SAC) aus Zürich und der Ferienplausch der Kunsteisbahn Küsnacht (KEK). Mit klimafreundlichen Bergtouren beschreitet die Sektion Uto einen konsequenten Weg und geht mit gutem Beispiel voran. 90 Prozent aller Touren und Kurse führt

der Verein mit den öffentlichen Verkehrsmitteln durch. Gewürdigt wird diese Vorreiterrolle mit 3'000 Franken. Den gleichen Betrag erhält das Komitee vom KEK-Ferienplausch aus dem Bezirk Meilen. Mit einem Sportprogramm organisiert die Vereinigung, die sich aus diversen regionalen Sportvereinen und der Gemeinde Küsnacht zusammensetzt, für die Schüler ein attraktives Herbstferienprogramm..

Ausgezeichnete Person

Der einzige Preisträger in der Kategorie «Einzelpersonen» heisst Gary Seitz (Wädenswil). Der engagierte Coach vom Tischtennisclub Wädenswil (TTCW) erhält für seinen Einsatz im Dienste des Vereins 2'000 Franken. Mit dem Aufbau einer Damenabteilung hatte Gary Seitz vor rund 10 Jahren ein neues Kapitel im TTCW aufgeschlagen. Dank seiner gezielten Förderung beträgt der Anteil der weiblichen Mitglieder im Verein heute 40 Prozent. Auch sportlich hat sich sein beharrliches Schaffen ausbezahlt: Die Wädenswilerinnen feierten 2008 ihren ersten Schweizer Meistertitel. Seitz ist darüber hinaus als J+S-Ausbildner und auf Verbandsebene tätig.

Informationen über den «anderen Sportpreis» finden Sie auf www.zks-zuerich.ch.

Kontaktperson für den «anderen Sportpreis» und den ZKS

Arnold Müller, Geschäftsführer ZKS

044 802 33 77

Die Preisträger 2008

Gemeinde Thalwil: Petra Loser, Fachstelle Sport

044 723 23 42

KEK Ferienplausch: Thomas Zwick, Leitung Komitee

079 630 84 78

SAC-Sektion Uto, Felix Nipkow, Abteilung Umwelt

044 363 72 69

Gary Seitz, TTC Wädenswil

044 780 16 52